



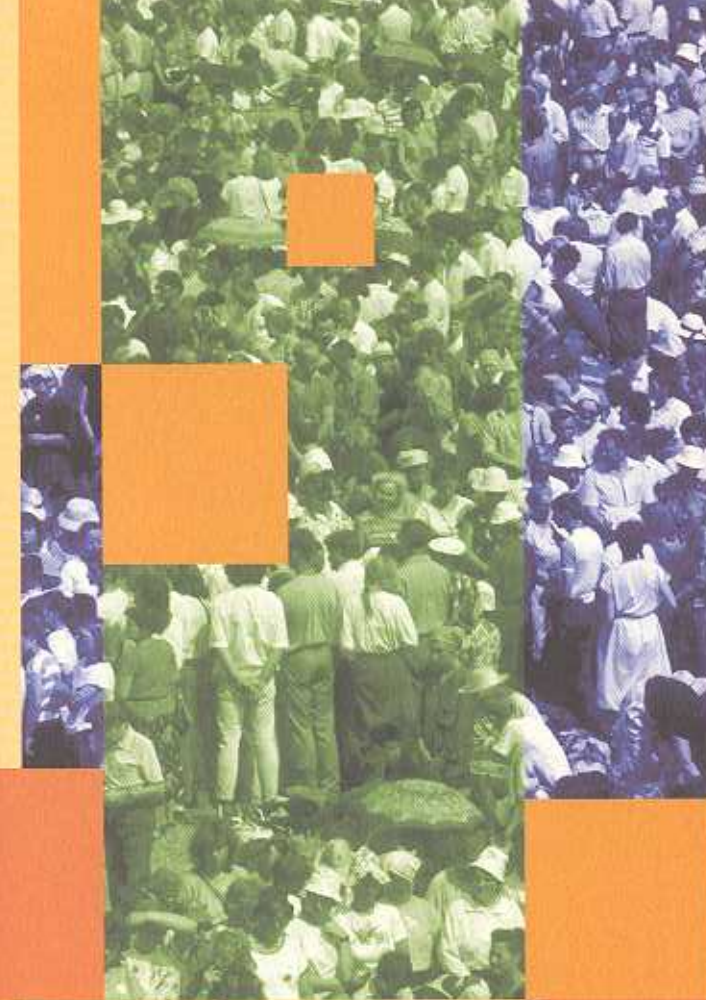
Veranstalter:  
Pädagogisches Institut  
für die deutsche Sprachgruppe  
Bozen

Tagungsort:  
Europäische Akademie in Bozen  
Drususallee 1  
I-39100 Bozen

Eröffnung des Symposiums durch:  
Landesrätin Sabina Kasslatter Mur  
Schulamtsleiter Peter Höllrigl  
Direktor des PI Rudolf Meraner

Tagungsleitung:  
Christian Laner & Harald Eichelberger

StudienVerlag



*Symposium*  
22.-24. Oktober 2003

»Die Geschichte soll nicht  
das Gedächtnis beschweren,  
sondern den Verstand erleuchten.«  
G. E. Lessing

Reformpädagogik  
und die Reform  
des Bildungswesens

Anmeldungen und Informationen unter der  
Webadresse:  
[www.schule.suedtirol.it/pi/tagung/rp.htm](http://www.schule.suedtirol.it/pi/tagung/rp.htm)  
oder über E-Mail  
[christian.laner@schule.suedtirol.it](mailto:christian.laner@schule.suedtirol.it)

**Unkostenbeitrag:** € 120.-  
(In diesem Beitrag sind die Verpflegungskosten wäh-  
rend des Symposiums enthalten.) Die Einzahlung ist  
Voraussetzung für die Teilnahme.

**Bankverbindung:**  
Schatzamt der Bank von Trient und Bozen  
Kto.Nr.: 10321  
IBAN: IT46 J032 4011 6100 0001 3964 482



<http://www.schule.suedtirol.it/pi>  
<http://www.schule.suedtirol.it/blick>



## Vorträge

Mittwoch, 22. Oktober 2003

09:00 Uhr **Harald Eichelberger (Wien)**  
*Die Bedeutung kindlicher Entwicklung in den reformpädagogischen Modellen für die aktuelle Schulentwicklung*

10:45 Uhr **Marianne Wilhelm (Wien)**  
*Von einer Pädagogik der Individualisierung zur Entwicklungsdidaktik*

Donnerstag, 23. Oktober 2003

09:00 Uhr **Wolf Dieter Kohlberg (Osnabrück)**  
*Die Modernität der Reformpädagogik konstruktivistisch-neurophysiologisch begründet*

10:45 Uhr **Willi Weinhäupl (Salzburg)**  
*Montessori-Pädagogik in der Regelschule*

Freitag, 24. Oktober 2003

09:00 Uhr **Oskar Seitz (Nürnberg)**  
*Moderne Unterrichtsentwicklung und Schulentwicklung nach dem Jenaplan*

10:45 Uhr **John Bronkhorst (Hengelo)**  
*Freinet und die Neuen Medien - der pädagogische Rahmen für eine Europäisierung und Globalisierung der Schule*

## Workshops



**Froukje Bakker-de Jong (Hengelo)**  
*Reformpädagogik als didaktisches Konzept einer modernen Lehrerbildung*

**Flöss Elisabeth/Maria Martin (Südtirol)**  
*Der Aufbau von an Montessori orientierten Klassen im Regelschulwesen in Südtirol*

**John Bronkhorst (Hengelo)**  
*Freinet und die Neuen Medien*

**Georges Kuppens (Eupen)**  
*Schularchitektur - Anforderungen der Reformpädagogik*

**Josef Reichmeyer (Wien)**  
*Strategien der aktuellen Schulentwicklung am Beispiel der Lernwerkstätte in Wien*

**Marianne Wilhelm (Wien)**  
*Die Entwicklungsaufgaben und ihre Bedeutung für einen individualisierenden Unterricht*

**J.G.E. Koertshuis (Hengelo)**  
*Der Daltonplan - A way of life, a way of lifelong learning*

**Oskar Seitz (Erlangen-Nürnberg)**  
*Die Bedeutung des Jenaplans für eine aktuelle Schulentwicklung*

Alle Workshops werden am Mittwoch und am Donnerstag nachmittags jeweils ab 14:30 Uhr angeboten. Jeder Teilnehmer kann sich pro Nachmittag für einen Workshop voranmelden.

## Information



Schule ist gestaltbar,  
Schule ist entwickelbar.

Schulentwicklung ist auch Reform der Schule. Reform braucht reformpädagogische Modelle. Reformpädagogische Modelle helfen uns Schule neu zu denken.

Die Schule wird dadurch unsere Schule, gestaltet von denen, die in und mit dieser Schule leben.

### Zusätzliche öffentliche Veranstaltungen:

Mittwoch, 22. Oktober 2003

19:00 Uhr Empfang des Studienverlages und Buchpräsentation zum Thema des Symposiums

Donnerstag, 23. Oktober 2003

20:00 Uhr **Harald Eichelberger**  
*Reformpädagogik in der Regelschule: Was Ihr Kind davon profitieren kann.*

Ort: Auditorium der Europäischen Akademie Bozen

Büchertisch des **Studienverlages**, des Pädagogischen Buchversands Wien und der **Athesia** Bozen während des gesamten Symposiums